

und auch am Fühlerschaft und den Beinen vorhanden; die anliegende Behaarung ist ebenfalls gelb, bald spärlich, bald sehr reichlich und dem Thier ein gelbes Ansehen verleihend; das Abdomen ist gewöhnlich am meisten beharrt. Kopf und Thorax sind grob punktiert gerunzelt, die Seiten des Letzteren sind längs gerunzelt. Der Thorax ist scharf gerandet. Die Dornen am Pronotum, die Smith (Catal. Brit. Mus. Formic. T. 13 Fig. 1) viel zu lang gezeichnet, sind nach vorn und etwas nach aussen und oben gerichtet, und überragen seitwärts kaum den Kopf; das Mesonotum hat an den Hinterecken jederseits einen kleinen Zahn; die Basalfläche des Metanotums ist vorn viel schmaler als am Hinterrand, dieser ist schwach aufgebogen, scharf, an den Hinterecken breit abgerundet, in der Mitte etwas nieder gedrückt; die abschüssige Fläche ist fast länger als die Basalfläche und concav. (Die Form des Metanotums ist der von *M. dolonigera* ganz ähnlich.) Länge 6 — 7 Millim.

♀ Von derselben Farbe und Behaarung wie der ♂, aber 9 Millim. lang. Der Kopf ist weniger herzförmig. Das Pronotum ist kurz, die Dornen an den Vorderecken sind viel kürzer und stumpfer als beim ♂. Das Mesonotum ist höher als das Pronotum, gewölbt; das Scutellum ist breiter als lang und gewölbt, das Postscutellum sehr schmal. Die Basalfläche des Metanotums ist nur so lang als das Scutellum, hinten scharf gerandet, daselbst in der Mitte etwas niedergedrückt und an den Hinterecken gerundet, aber nicht so sehr wie beim ♂; die abschüssige Fläche ist senkrecht, leicht ausgehöhlt. Die Schuppe ist platt gedrückt und hat in der Mitte ihres obern Randes eine nur wenig bemerkbare zahnförmige Erhöhung (so ist es wenigstens bei dem einzigen mir bekannten Stücke). Der Hinterleib ist breit, vorn etwas ausgebuchtet, dicht gelb behaart. Flügel nicht bekannt.

Cayenne, Brasilien, Columbien, Mejico.

3. *Monacis mucronifera*.

♀ *Rufa abdomine fusco, mandibulis, capitis margine antico, flagello apice, thoracis marginibus, trochanteribus tarsisque (metatarso excepto) pallide ferrugineis, subnitida, exigue cinereo-pruinosa, pilis erectis nonnullis, antennarum scapo pedibusque nudis; capite cordato; pronoto bispinoso, mesonoto angulis posticis recurvis, metanoto convexo, arcuato, vix marginato; squama spina longa acutissima, abdomine cinereo-micanti.* — Long. 6 Millim.

Dunkel roth, der Vorderrand des Kopfs, die Mandibeln theilweise, die Spitze der Fühlergeißel, die Ränder des Pro- und Me-